

Medienmitteilung

Dienstag, 10. März 2026

Bühne frei für das 13. Berner Lesefest *Aprillen*: Vorverkauf hat gestartet!

Bereits zum 13. Mal findet in Koproduktion mit dem Schlachthaus Theater Bern SHT vom 22.–25. April 2026 das Berner Lesefest *Aprillen* statt. Am Eröffnungsabend wird Natascha Gangl, Gewinnerin des Ingeborg-Bachmann-Preises 2025, im Duo mit der Schlagwerkerin Judith Schwarz nach Bern kommen und das Sprach-Sound-Stück *Es ist Samstag* performen. Während der übrigen drei Festivaltage und im Rahmen von elf weiteren Veranstaltungen feiert *Aprillen* die Begegnung und den Austausch zwischen Autor:innen und Lesenden sowie zwischen Schreibenden und Künstler:innen aus verschiedensten Sparten. Unter anderen mit: Usama Al Shahmani, Anne Battegay, Therese Bichsel, Greis, Ann Cotten, Anne Weber, Olga Grjasnowa, Martina Berther, Frieda Paris, Daniele Pantano und Annette Hug.

Das Berner Lesefest *Aprillen* steht für facettenreiche und mutige Literatur jenseits des Mainstreams. Zum 13. Mal bringt das Festival während vier Tagen ein sorgfältig kuratiertes Programm auf die Bühne des SHT. Das Festival sieht sich fest in der Gegenwart verankert und versteht Literatur gleichermassen als Reflexion unserer Zeit wie auch als Möglichkeit zur Intervention. An der Schnittstelle zwischen Politik, Gesellschaft und Literatur setzt das Berner Lesefest *Aprillen* mutige Akzente und stellt wichtige zeitaktuelle Fragen. Dank eines vielfältigen Programms in den bewährten *Aprillen*-Reihen kann sich das Publikum auf diese Fragen einlassen, mögliche Antworten finden und den persönlichen Kontakt mit den Autor:innen erleben.

Lyrikdialoge – die Reihe um 18 Uhr

In ihrer Form einzigartig, bringen die Lyrikdialoge fünf Dichter:innen aus verschiedenen Sprachen und Regionen zusammen. Diese erarbeiten während des Festivals jeden Tag ein neues, exklusives und vielsprachiges Bühnenprogramm für einen Lyrikslot um 18.00 Uhr. Lyrik am Puls der Zeit und des Ortes! Mit: Sarah Altenaichinger, Daniele Pantano, Frieda Paris, Fabienne Radi und Robert Stripling.

Do, Fr, Sa jeweils um 18 Uhr

Lyrikdialoge mit Sarah Altenaichinger, Daniele Pantano, Frieda Paris, Fabienne Radi und Robert Stripling.

Geschichte erzählen – die Reihe um 19 Uhr

Die Reihe um 19 Uhr steht für gesellschaftspolitisch drängende Themen. In diesem Jahr setzt *Aprillen* auf die Kraft von Wissenschaftlichkeit und Poesie, um der populistischen Geschichtsklitterung etwas entgegenzusetzen. Drei Historiker:innen loten mit jeweils einer Autorin ihrer Wahl aus, wie das Erzählen von Geschichte (und Geschichten) zum Verständnis von Gegenwart beitragen kann. Es sprechen Prof. Dr. Jakob Tanner und Annette Hug, Prof. Dr. Botakoz Kassymbekova und Olga Grjasnowa sowie Dr. Fabienne Amlinger und Anne Weber.

Do, 23.04.2026, 19 Uhr: Prof. Dr. Jakob Tanner und Annette Hug

Fr, 24.04.2026, 19 Uhr: Prof. Dr. Botakoz Kassymbekova und Olga Grjasnowa

Sa, 24.04.2026, 19 Uhr: Dr. Fabienne Amlinger und Anne Weber

Kombinationen – die Reihe um 20.30 Uhr

In der *Aprillen*-Reihe Kombinationen treffen sich Autor:innen und Künstler:innen auf der Bühne, die sich noch nicht kennen oder zumindest noch nie zusammen aufgetreten sind. Es liegt also die Spannung des Erstmaligen in der Frühlingsluft – mit allen Chancen und Risiken. In diesem Jahr freuen wir uns als erstes auf den Autoren Usama Al Shahmani und die Violinistin Anne Battegay: Gemeinsam treten sie in einen musikalischen, sprachlichen, historischen Dialog, worin bisher ungeahnte Verbindungen freigelegt werden. Die Kombination aus der Schriftstellerin Ann Cotten und der Musikerin Martina Berther steht für Experimentelles, Radikales und trockenen Humor – einmal mit Bass, einmal mit Stimme. Und in der letzten Kombination trifft der Berner Rapper Greis auf den Comic-Zeichner, Metzger und Musiker Martin Oesch: Wir dürfen gespannt sein!

Do, 23.04.2026, 20.30 Uhr: Usama Al Shahmani und Anne Battegay

Fr, 24.04.2026, 20.30 Uhr: Ann Cotten und Martina Berther

Sa, 25.04.2026, 20.30 Uhr: Greis und Martin Oesch

Mittags- und Familienlesung

Ausserdem findet am Donnerstag in Kooperation mit der Bibliothek Münsterergasse eine Mittagslesung mit Therese Bichsel statt. Und im Rahmen der Familienlesung am Samstag liest ein:e für den diesjährigen Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis nominierte:r Autor:in (mit Popcorn).

Do, 23.04.2026, 12 Uhr, Mittagslesung: Therese Bichsel im Gespräch mit Lucas Marco Gisi

Sa, 25.04.2025, 16 Uhr, Familienlesung (ab 4. J.): Lesung Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis

Das vollständige Programm und Informationen zu den eingeladenen Autor:innen, Musiker:innen und Künstler:innen finden Sie unter www.aprillen.ch

Ticket-Vorverkauf unter www.schlachthaus.ch und in der Buchhandlung zum Zytglogge

Bildmaterial finden Sie unter diesem Link: [Aprillen 2026: Pressematerial](#)

Rückfragen & Interviews

Die Künstler:innen sowie die beiden Kuratorinnen Tabea Steiner & Sandra Künzi stehen für Interviews gerne zu Verfügung.

Kontakt: Annelies Latzer, Kommunikation, annelies@aprillen.ch; +41 79 741 17 08